Mscr. Dresd. App. 2712, B I, 50 (2)

Noch eins nicht zu vergessen. bringe mir ja eine Em-
pfehlung an den österreichisch Gesandten in Dresden
mit; es ist wegen des Passes. Vielleicht wäre
es auch gut, dir einen gewissen(?) Erlaubniß zu verschaffen,
um Passiren mit u. einige Bücher, hier einzubringen. Denn sonst muß
man, wenn auch schon benutzte sind, wie ich gehört, selbst diese an der Gränze
zurücklassen. Bücher nehme ich zwar nicht mit,
(als was du mir von manchen nicht geschrieben) aber die Zeichnungen
die ich gleich zu Karl V. u. meiner nächsten Arbeiten
brauche, sind mir durchaus unentbehrlich.

Du bist jetzt so entwöhnt(?) worauf zu
zählen gewohnt, daß du gar keinen Begriff
davon hast, woran alles wir [illegible]
die ich bei einer solchen Reise zu denken hat.

Das Geld für die Corinna u. für das [illegible]
Werk habe ich freilich erhalten. Aber davon haben
wir auch das Jahr gelebt, und da ich die
Hälfte des Honorars der Corinna an den
alten Schuld abgemacht worden, so haben wir
davon eben keine Schätze sammeln können.
Indessen sind im letzten Jahr durchaus keine
neue Schulden ~~be~~ gemacht ~~[illegible]~~ ja sogar einige
kleinere bezahlt worden; jetzt aber ist
nun mit einemmale ein großer Wunsch
geschehen, und ich hoffe(?) bald ganz frei.

Dein Hinsehen muß nach dem was du